



Der Gemeindebrief



Hoffnung

Ziele

Leben

Segen

Sommer

Freiheit

Juni / Juli / August 2017

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir sind Gesegnete. Wir, die wir getauft sind. Bei unserer Konfirmation wird das noch einmal bekräftigt. Zum Ende eines jeden Gottesdienstes werden wir daran erinnert. Verstehen wir uns selbst als Gesegnete? Sind wir es gewohnt so auf uns selbst und auf andere zu schauen? Oder denken wir, dass wir dazu doch irgendwie besonders sein müssten oder unser Leben glanzvoller? Lässt sich das an irgendetwas festmachen, dass wir Gesegnete sind?



Damals im alten Israel sahen die Menschen ein langes Leben, großen Reichtum und viele Kinder als einen Segen an. Wer das vorweisen konnte, der galt als Gesegneter. Wir sprechen noch heute davon, dass jemand ein gesegnetes Alter erreicht hat, womit wir nichts anderes meinen als das er steinalt ist. Wer heute viele Kinder hat, wird vermutlich eher schräg angesehen, und wer reich ist, misstrauisch beäugt.

Woran können wir also heute erkennen, dass jemand gesegnet ist? Wenn er oder sie viele Freunde hat? Gute Zensuren in der Schule? Beruflich erfolgreich ist? Keinen Stress hat mit Eltern oder Nachbarn? Vielleicht sind wir heute in unserem Denken gar nicht so weit von den Menschen im alten Israel entfernt: Segen muss man sehen können, damit wir uns als Gesegnete verstehen.

Wir sind es eher gewohnt kritisch zu gucken. Da wird ganz genau hingesehen, ob es Fehler und Schwächen zu entdecken gibt. Und darauf wird dann der Finger gelegt. So gehen wir nicht nur miteinander, sondern auch mit uns selbst um.

Wenn wir beliebt sind und Erfolg haben, viel Geld verdienen, mag uns das den Respekt der Anderen einbringen. Aber ein Beweis für Segen ist das nicht. Segen kann man nicht sehen. Was Andere uns aber ansehen können ist, ob wir das glauben, dass wir Gesegnete sind. Denn Segen ist nicht nur ein Zuspruch, Segen ist auch ein Aufruf. Ein Aufruf an unser Herz: glaub es, dass ich, dein Gott, mit dir bin.

Wenn wir das glauben, leben wir anders und das kann man uns dann auch anmerken. Wie wir mit uns selbst und mit anderen umgehen, ob wir immer nur die Fehler sehen oder ob wir auch das andere sehen können, was auch da ist: all das, was gelingt, was uns zum Lachen bringt, die Fähigkeit zuzuhören oder zu entschuldigen. Gott sprach damals im Alten Israel zu Abraham und das gilt auch uns heute noch: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ (1. Mose.12,2)

Gott befohlen, *Pfarrerin Sabine Prunzel*

Neuer Vorstand für das Diakonische Werk in Friesoythe gesucht!

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,

vielleicht haben Sie sich auch schon einmal gefragt, was es mit den beiden Häuserreihen gegenüber unserer Kirche auf sich hat, an deren Stirnseite sich das Kronenkreuz der Diakonie und die Jahreszahl 1968 befinden.

Es ist die Wohnanlage des Diakonischen Werks Friesoythe für Seniorinnen und Senioren, die 1968 entstanden ist. Zu jener Zeit gab es für ältere Menschen durchaus eine gewisse Wohnungsnot, so dass auf Eigeninitiative von einigen tatkräftigen Gemeindemitgliedern ein Verein - nämlich das Diakonische Werk Friesoythe - gegründet wurde, das zehn Wohnungen für Mieter und eine für ein Hausmeisterehepaar bauen ließ. Man nahm dazu einen Kredit auf, bekam einen Zuschuss vom Diakonischen Werk Oldenburg und der jeweilige Vereinsvorstand kümmert sich ehrenamtlich seit beinahe 50 Jahren um die Vergabe und Instandhaltung der Wohnungen. Dabei ist hervorzuheben, dass es sich nicht um betreutes Wohnen handelt, sondern die Mieterinnen und Mieter wohnen selbstständig, können aber bei kleinen handwerklichen Problemen die Hilfe des Hausmeisterehepaares in Anspruch nehmen, das auch für die Pflege der Außenanlagen zuständig ist.

Nun hat aber dieses Erfolgsprojekt ein Problem. Nach z.T. jahrzehntelanger ehrenamtlicher Tätigkeit möchte sich der vierköpfige Vorstand in diesem Sommer nicht mehr zur Wiederwahl stellen, sondern seine Aufgaben in neue Hände übergeben, und hat die Hoffnung, dass sich auf diesem Weg jemand finden wird, der mit anderen Interessenten oder gar mit einem kleinen Team bereit ist, diese Tätigkeiten für einen gewissen Zeitraum zu übernehmen.

Uns, dem Vorstand haben die Aufgaben immer Spaß gemacht. Wir haben in den letzten Jahren durch umfangreiche Renovierungen alle



Einrichtungen in einen modernen Zustand versetzt, die Mieter sind zufrieden und dankbar, dass sie preisgünstig und zentral in Friesoythe wohnen können. Der Verein ist finanziell sehr solide aufgestellt und die Buchführung und die Abwicklung der Verwaltungstätigkeiten werden weitgehend von einer kirchlichen Dienststelle in Cloppenburg übernommen.

Sollten Sie nachdenklich geworden sein, ob nicht diese Art von ehrenamtlicher Tätigkeit Ihren Vorstellungen und Interessen entspricht, so scheuen Sie sich nicht, mich unverbindlich zu kontaktieren, wobei ich Ihnen auch noch weitere Informationen geben kann.

*Hartmut Liebig, Vorsitzender des Diakonischen Werks Friesoythe
04491/921467*

Konfirmation 2017 Friesoythe

Für 37 junge Christinnen und Christen einschließlich deren Familien wird der 7. Mai 2017 ein unvergesslicher Tag im Leben bleiben. Sie werden sich erinnern, dass sie mit Bläserhymnen empfangen wurden, eine unüberschaubare Menschenmenge von 500 Gästen sie während des Gottesdienstes begleitet hat. Und das war erst der Anfang; musikalisch unterstützt vom Sakral - Bläserorchester der Big Band Friesoythe trugen die zu Konfirmierenden Texte der Liturgie vor, sangen ein Lied über die Überwindung von Hass und Unmenschlichkeit, gaben ihren Kommentar zum Thema: Wie kann Kirche im Jahr des 500ten Reformationsgedenkens zeitgemäß und Hoffnung machend sein, ab. In einer Spielszene wurde der sonntägliche Gottesdienst kritisch betrachtet, in einem selbst erstellten Video Kirche als Ort der Begegnung gewürdigt und eine Installation zur Zukunft der Kirche vorgestellt. In seiner Predigt würdigte der, extra für diese



Konfirmation nach Friesoythe gekommene, Kreispfarrer Michael Braun den Mut der Jugendlichen sich öffentlich zu Gott zu bekennen und wünschte ihnen eine getroste Zeit der Erwachsenwerdens, bei der sie sich immer der liebevollen Begleitung durch Jesus Christus sicher sein können. Im Grußwort der Eltern und der Kirchenältesten wurde dies noch

verstärkt. Nach zwei Stunden eines ereignisreichen Gottesdienstes ging es dann zum Feiern mit den Familien.

Wir danken hier noch einmal ausdrücklich allen Menschen, die bei der Vorbereitung dieses Großereignisses, welches im Rahmen des Reformationsjubiläums stattfand, mitgeholfen und es so erst möglich gemacht haben.

Konfirmation: Auf dem Weg

Auch wenn sie vielleicht nicht rosarot wie in manchen Träumen aussehen mag: Zukunft soll niemals ohne Hoffnung sein. Lasst Euch nicht für dumm verkaufen.

Ein schönes, glückliches Leben hat meistens wenig mit dem zu tun, was Euch die Werbung vorgaukelt. Lasst Euch Eure Fragen nicht ausreden, macht Euch Eure eigenen Gedanken. Sagt auch mal Nein!

Und seid Euch zu schade, immer nur den bequemen Weg zu gehen, immer nur an der Oberfläche zu bleiben. Euer Leben hat mehr Tiefgang, als Ihr denkt.

Maik Dietrich-Gibhardt

Anmeldung zur Konfirmandenzeit

Die Anmeldung für alle, die nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen, findet statt

**am Dienstag, den 13. Juni 2017
in Friesoythe, Grüner Hof 29b, und in Sedelsberg, Hauptstr. 74,
sowie am Donnerstag, den 15. Juni 2017 in Bösel, Eschstraße 5,
jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr in den Gemeindehäusern.**

Bitte bringen Sie als Erziehungsberechtigte den Anmeldeschein und den Taufschein bzw. das Stammbuch zur Anmeldung mit. Natürlich können die künftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden gerne mitkommen. Bei Fragen und für weitere Informationen können Sie sich an das Kirchenbüro in Friesoythe oder an Ihre/n zuständigen Pfarrer/in wenden.



Einladung zum Konfirmationsjubiläum

„Als Gesegnete durch das Leben gehen!“

Was? Schon soooooooooo lange her? Das mögen sich so manche ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden fragen, wenn sie feststellen: Ich bin dieses Mal dabei!

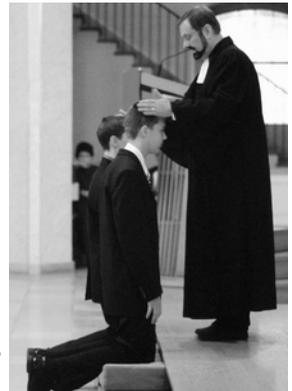
Wir laden ganz herzlich alle Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden ein, miteinander in einem besonderen Gottesdienst zu feiern. Dieses Jahr wären zur Silberkonfirmation die Konfirmierten des Jahres 1992, zur Goldkonfirmation des Jahres 1967, zur Eisenkonfirmation des Jahres 1957 im Jubeljahr. Sollte darüber hinaus auch noch jemand der Jahre 1952 und 1947 vertreten sein wären wir stolz, Sie empfangen zu dürfen.

Die Gottesdienste zum Konfirmationsjubiläum finden am **3. September in Friesoythe (10.30 Uhr) und Bösel (9.30 Uhr) und am 8. Oktober (9.30 Uhr) in Sedelsberg** statt. Im Anschluss wird es natürlich auch noch ausreichend Zeit geben, sich gemeinsam zu erinnern und auszutauschen.

Da es uns leider nicht möglich ist, auf die Suche nach Adressen zu gehen, möchten wir diejenigen bitten, die noch Kontakt zu ehemaligen Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden haben, diesen die Einladung weiterzugeben.

Wer am Gottesdienst teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zum 1. August für Friesoythe und Bösel bzw. bis zum 14. September für Sedelsberg im Kirchenbüro in Friesoythe (Tel. 04491 / 2272) an.

Die Angemeldeten erhalten dann im Vorfeld noch einen Brief mit genaueren Informationen.



Das Kreuz auf dem Friedhof Schwaneburgermoor steht wieder

Nach über einem Jahr fällt es vermutlich jedem Besucher sofort auf: Auf dem Friedhof zwischen den alten Bäumen ist wieder ein großes Kreuz aufgerichtet worden (siehe Titelseite). Vielen Dank an diejenigen, die es möglich gemacht haben, dass das Zeichen unserer christlichen Hoffnung auch wieder sichtbar ist, besonders der Landessparkasse zu Oldenburg, die den Wiederaufbau mit einer Spende unterstützt hat.

Geburtstagsempfang bei Kaffee und Kuchen für Senioren

Die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde lädt alle Senioren Ü70 aus unserer Gemeinde, die in den Monaten Mai, Juni, Juli und August Geburtstag hatten zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen ein. Am **13. September 2017 von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr werden Sie im Gemeindehaus in Friesoythe** erwartet. Eine schriftliche Einladung erfolgt in Kürze. Bitte melden Sie sich dann bis zum 1. September 2017 im Gemeindebüro an. Wenn diese Idee gut aufgenommen wird wollen wir dies ab dem kommenden Jahr regelmäßig dreimal jährlich anbieten. Wir freuen uns schon auf Sie.



KINOABEND im Friesoyther Gemeindehaus



Es ist soweit: der erste Kinoabend im Evangelisch-Lutherischen Gemeindehaus wird am **21. Juni 2017 um 19.30 Uhr** losgehen. Nachdem die Vorplanungen abgeschlossen sind und alles installiert wurde, kann die neue Präsentationsanlage mit dem Film: Katharina Luther eingeweiht werden.

Dieser Film zeigt eine Ebene der Reformation, die meist nur beiläufig wahrgenommen wird: Frauen wurden ab der Reformation als wichtiger Teil der Gemeinden erkannt und ihnen wurden Möglichkeiten der Mitwirkung eingeräumt.

Was sich so selbstverständlich anhört, wird uns im Film als schwieriger und neuer Denkansatz begegnen. Und dass es fast 500 Jahre dauern sollte bis Frauen als gleichwertige Personen auch im Beruf der Pfarrerrinnen ankommen sollten, wird dadurch belegt, dass wir in diesen Tagen in vielen Landeskirchen der Frauenordination als 50jähriges Gedenken erinnern. Kirche braucht halt oft ein wenig länger, aber dann

Wir laden ganz herzlich alle Interessierten ein. Im Anschluss an den Film wird Zeit zum Diskutieren sein. Wir freuen uns auf regelmäßige Kinoabende.

Luther – im Kampf mit Gott und Teufel

Fahrt zur Waldbühne nach Ahmsen am 23. Juli 2017

Die die ev.-luth. Kirchengemeinde Friesoythe – Sedelsberg - Bösel bietet am Sonntag, den 23. Juli 2017 eine Fahrt zur Freilichtbühne nach Ahmsen an. Im Jahr des Reformationsjubiläums wird dort ein passendes Stück auf die Bühne gebracht:

Martin Luther (1483-1546) war der theologische Urheber der Reformation - der Erneuerer der Kirche - ein von Gott gebrauchtes Werkzeug zur Rettung der Christenheit. Das Spiel beleuchtet Situationen Luthers als Mönch und Professor aus Wittenberg. In der diesjährigen Inszenierung sollen dem Zuschauer die Beweggründe für sein Handeln näher gebracht und die vielen Konflikte der damaligen Zeit aufgezeigt werden. Als zu den Augustinermönchen gehörender Theologieprofessor wollte er Fehlentwicklungen in der Katholischen Kirche durch ausschließliche Orientierung an Jesus Christus beseitigen. Seine



Neuentdeckung der Gnade Gottes, seine Predigten und Schriften - besonders seine Lutherbibel - entfalteten breite Wirkung. Luther legte den Grundstein zum bedeutendsten Ereignis der Frühen Neuzeit.

Was bedeutet uns Luther heute? Hat er uns überhaupt noch etwas zu sagen? Das Ensemble der Waldbühne versucht Antworten zu geben.

Termin: Sonntag, den 23. Juli 2017

Abfahrt: 13.30 Uhr Busbahnhof Sedelsberg

13.50 Uhr Gemeindehaus Friesoythe, Grüner Hof

14.00 Uhr Gemeindehaus Bösel, Eschstraße

Kosten für Eintritt und Busfahrt: 15,- € / ermäßigt 13,- €

Anmeldung im Kirchenbüro in Friesoythe unter 04491 / 2272.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Wer mitfahren möchte, möge sich bitte bald anmelden, spätestens bis **Dienstag, den 4. Juli 2017**.

Wenn sich jemand angemeldet hat, aber nicht mitfahren kann, möge er sich bitte frühzeitig abmelden, damit andere Personen mitfahren können.





Sommerkirche

Auch in diesem Jahr werden wir wieder besondere Gottesdienste in der Sommerzeit anbieten. Allerdings nicht unbedingt in der Ferienzeit. Wie gewohnt wird es einen **Gottesdienst mit Reisesegen in Sedelsberg** geben. Dieses Jahr soll es am **2. Juli 2017** sein und wir werden allen Anwesenden eine gute

Fahrt und gesegnete Heimkehr zusprechen. Eine Überraschung wird es wohl auch geben...

Mit **Wort und Musik** wird es dann im August in Bösel und Friesoythe weitergehen. Dieses Jahr ist das Thema: Das Lob Gottes im Wandel der Zeiten! Pfarrerin Sabine Prunzel wird Nachdenkliches, Erhellendes und auch Heiteres vortragen, Pfarrer Joachim Prunzel mit Gitarre und Gesang begleiten. Zum anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Essen und Trinken laden wir herzlich ein. Die Termine: in **Bösel am 12. August 2017** und in **Friesoythe am 19. August 2017 jeweils um 18.00 Uhr** zur gewohnten Gottesdienstzeit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Frau, Weib, Ische, Evastochter, Dame, Frauenzimmer, Xanthippe, Schnecke, Tochter, Schwester, Mutter, Großmutter, Enkelin, Freundin, Ehefrau, Schwägerin ...

Herzliche Einladung zu einem

Gesprächsabend für Frauen

evangelische, katholische, freikirchliche, muslimische,
nicht konfessionelle ...

am Dienstag, dem 22. August 2017 um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Friesoythe, Grüner Hof 29b.

Wer bin ich? Wie bin ich geworden? Woher komme ich? Wo möchte ich hin? Was treibt mich? Was trägt mich?

Es gibt eine kurze Einführung ins Thema, dann ist Zeit zu erzählen und zuzuhören, sich kennen zu lernen, Eigenes zu bedenken und Anderes zu bestaunen, Tee zu trinken und etwas zu knabbern ...

Verantwortlich und gerne für weitere Infos zu befragen: Pfarrerin Sabine Prunzel

Gottesdienstplan

Gottesdienstplan

Freud und Leid

Taufen

*Gott spricht:
Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich
erlöst. Ich habe dich
bei deinem Namen
gerufen. Du bist
mein.
Jes. 43, 1*

Unsere Verstorbenen

*Jesus Christus
spricht:
Ich lebe und
ihr sollt auch leben.
Joh. 14, 19*

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

... im Juni 2017

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

... im Juli 2017

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

... im August 2017

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

Wir setzen aus langjähriger Erfahrung voraus, dass Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages einverstanden sind. Sollte dies nicht der Fall sein, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Wir veröffentlichen ihn dann nicht.

Für Jugendliche: Trainee-Programm



Es soll was Neues geben in der Region und Gemeinde Friesoythe. Die bei euch Jugendlichen etablierten JAM-Nachmittage, die unregelmäßig selbst organisiert stattfinden, sind schon da, aber für die in diesem Jahr Konfirmierten gibt es bald Trainee.

Trainee? Was ist das denn? Trainee richtet sich an Euch alle, die ihr Lust habt, weiter in der Kirche am Ball zu bleiben. Geplant sind monatliche Treffen, an denen wir gemeinsam eine schöne Zeit verbringen über Gott und die Welt reden können und dabei erste Schritte auf dem Weg zur JuLeiCa gehen wollen. Ihr wollt also Teamer oder Teamerin werden, bei Konfi-Aktionen, Freizeiten, Schulungen usw. mitgestalten? Dann kommt zunächst mal ganz unverbindlich am **8. Juni 2017**

um 17.00 Uhr ins Gemeindehaus nach Friesoythe. Hier gibt es dann noch weitere Infos und ihr könnt entscheiden, ob ihr zum Start nach den Sommerferien mit dabei sein möchtet. Ich freue mich auf euch!

Björn Krämer, Jugenddiakon

Und was gibt es sonst noch aus der Jugendarbeit des Kirchenkreises zu berichten?

Rückblick auf die JuLeiCa-Schulungen KOMMA 1 und 2

Pünktlich vor Ostern gab es im Kirchenkreis Oldenburger Münsterland in diesem Jahr wieder eine große Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen. Eine Woche lang haben sich ca. 40 Jugendliche intensiv mit den Inhalten für den Erwerb der Jugendleiter*in Card (Juleica) beschäftigt. In der Komma 1 ging es um die Grundlagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Bei der KOMMA 2 haben sich die „alten Hasen“ mit der Erlebnispädagogik und einem Photoworkshop auseinandergesetzt.



Ausblicke: Der Sommer steht vor der Tür!

Viele Dinge stehen an. Aber wie sieht es mit den Ferien aus? Schon irgendwelche Pläne? Eine Übersicht über die Freizeiten der evangelischen Jugend Oldenburger Münsterland für 2017 findet ihr unter: kom.ejo.de.

Einladung zum Krematorium Wilhelmshaven

Der Ambulante Hospizdienst Malteser Friesoythe möchte Sie zu einer Besichtigung des Krematoriums in Wilhelmshaven einladen.

Datum: Samstag, 17. Juni 2017 Abfahrt 9.00 Uhr, Rückkehr ca.16.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz „Heinrich von Oytha Straße/Krankenhaus St.Marienhospital“

Unkostenbeitrag ca.10€

Anmeldung und/oder weitere Informationen erhalten Sie im Hospizbüro Tel.04491-940612 oder schauen Sie persönlich bei uns vorbei.

Wir würden uns über eine Anmeldung bis zum 9. Juni freuen.

Handarbeitskreis wird zum Basarkreis

Manch einer mag sich wundern, warum der Handarbeitskreis in Friesoythe zukünftig nicht mehr zur Sprache kommt. Ganz einfach: Um der Vorbereitung des alljährlichen Basares mehr Raum auch für andere kreative Angebote zu geben, hat die Runde entschieden, sich umzubenennen. Wer Lust hat, für den Basar aktiv zu werden, kann sich bei Pfr. Prunzel oder Frau Ohms (über das Kirchenbüro) melden.

Das nächste Treffen findet am 12. Juni 2017 um 14.30 Uhr statt.

 **KIRCHEMITMIR.^{DE}**
GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL

*Und auch mit Ihnen?
Dann sehen wir uns am 11. März 2018.*

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde

Krabbelgruppe in Friesoythe

Montags

1. Gruppe:

9.30 – 11.00 Uhr

2. Gruppe:

15.30 Uhr – 17.00 Uhr



Kindergottesdienst in Sedelsberg

Jeweils um 9.30 Uhr:

- Sonntag, 18. Juni
- Sonntag, 20. August

Angebot für Senioren

ab Januar 2017 treffen sich der Seniorenkreis Friesoythe und der Seniorennachmittag aus Sedelsberg wechselseitig am **3. Mittwoch im Monat** um 15.00 Uhr

- 21. Juni - Friesoythe
- 19. Juli - Sedelsberg
- 16. August - Friesoythe

Für eine Fahrgelegenheit bitte bis Montag vorher im Kirchenbüro melden.

Basarbeitskreis in Friesoythe

- Montag, 12. Juni, 14.30 Uhr
- Montag, 10. Juli, 14.30 Uhr

Kirchenchor in Sedelsberg

Donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Allgemeine Sozialberatung der Diakonie in Friesoythe

am ersten Donnerstag im Monat
von 10.00 bis 11.00 Uhr



- Donnerstag, 1. Juni
- Donnerstag, 6. Juli
- Donnerstag, 3. August

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Seniorenzentrum Altenoythe:

Samstag, 3. Juni, 1. Juli, jeweils um 10.30 Uhr

Alten- und Pflegeheim Christopherus Sedelsberg:

Samstag, 24. Juni, 22. Juli, 26. August, jeweils um 10.00 Uhr

Altenwohn- und Pflegeheim Edith Stolte, Bösel:

Donnerstag, 1. Juni, 6. Juli, jeweils um 10.00 Uhr, anschließend Kaffeetrinken.

